



UNSER
GELD



DIE NEUE 50-€-BANKNOTE



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK
EUROSYSTEM

www.neue-euro-banknoten.eu
www.euro.ecb.europa.eu

DIE 50-€-BANKNOTE DER EUROPA-SERIE

Am 4. April 2017 wird die neue 50-€-Banknote in Umlauf gebracht. Wie die 20-€-Banknote der Europa-Serie wird sie ein Porträt der Europa – einer Gestalt aus der griechischen Mythologie – enthalten.

Die Einführung des neuen 50-€-Scheins ist Teil der fortwährenden Bemühungen, die Euro-Banknoten noch fälschungssicherer zu machen. Es obliegt den Zentralbanken des Eurosystems¹, die Fälschungssicherheit der Euro-Banknoten zu gewährleisten, indem sie ihre Sicherheitsmerkmale verbessern.

Eines dieser Merkmale ist das Hologramm. Es enthält ein auffälliges Sicherheitsmerkmal, das von beiden Seiten des Geldscheins zu erkennen ist: ein Porträt-Fenster. Betrachtet man die Banknote gegen das Licht, wird das Fenster durchsichtig. In ihm erscheint ein Porträt der Europa. Das Porträt-Fenster stellt eine bahnbrechende technologische Neuerung dar und macht die Banknoten noch fälschungssicherer. Zusätzlich zu diesem Sicherheitsmerkmal weist die Banknote eine Smaragd-Zahl auf, deren Farbe beim Kippen der Banknote von Smaragdgrün zu Tiefblau wechselt.

Bei 8 Milliarden – oder rund 45% – der in Umlauf befindlichen Euro-Banknoten handelt es sich um 50-€-Scheine. Die 50-€-Banknote ist damit die am häufigsten verwendete Stückelung aller Euro-Banknoten.

Wenn Sie weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an die Pressestellen der EZB und der nationalen Zentralbanken des Eurosystems (siehe Seite 11).

Alle Einzelheiten zu den Euro-Banknoten sowie Abbildungen und Videos sind unter www.neue-euro-banknoten.eu abrufbar.



EURO-BANKNOTEN

Die erste Serie von Euro-Banknoten wurde 2002 in Umlauf gebracht. Seitdem hat sich die Druck- und Bildtechnik rasant weiterentwickelt. Um das Vertrauen in die Banknoten aufrechtzuerhalten und Fälschungen vorzubeugen, müssen die Banknoten überarbeitet und noch sicherer gemacht werden. Daher hat das Eurosystem schrittweise eine zweite Serie von Banknoten mit verbesserten Sicherheitsmerkmalen eingeführt: die Europa-Serie.

Die Banknoten der Europa-Serie sind sofort erkennbar, da sie kräftigere Farben und auffälligere Motive aufweisen als die Scheine der ersten Serie. Die neuen 5-€, 10-€- und 20-€-Banknoten enthalten ebenso wie der in Kürze eingeführte 50-€-Schein ein Porträt der Europa.

Das Euro-Bargeld ist ein greifbares Symbol der europäischen Integration: Heute wird die einheitliche Währung von 338 Millionen Menschen in 19 Ländern verwendet. Der Euro erleichtert den länderübergreifenden Preisvergleich und den grenzüberschreitenden Handel mit Waren und Dienstleistungen. Geschäftsleute und Touristen können reisen, ohne Geld in eine andere Währung umtauschen zu müssen.



DIE 50-€-BANKNOTEN

DIE 50-€-BANKNOTE DER EUROPA-SERIE

WAS IST NEU?



Vorderseite



Rückseite

Bei der neuen Serie von Euro-Banknoten wurden das Leitmotiv – „Zeitalter und Stile“ – sowie die Hauptfarben der ersten Serie beibehalten, aber zwecks Integration der verbesserten Sicherheitsmerkmale geringfügig abgewandelt. Die Banknoten beider Serien können leicht auseinandergehalten werden. Mit der Überarbeitung des Designs wurde der selbstständige Banknoten-Designer Reinhold Gerstetter aus Berlin beauftragt. Die Banknoten tragen nun auch den Ländern Rechnung, die der EU seit 2002 beigetreten sind. So zeigt die Landkarte Europas jetzt Malta und Zypern, das Wort „Euro“ ist nicht nur in lateinischer und griechischer, sondern auch in kyrillischer Schrift abgebildet, und das Akronym der EZB ist in zehn – statt fünf – Sprachvarianten aufgeführt.

DIE 50-€-BANKNOTE DER ERSTEN SERIE



Vorderseite



Rückseite

> LEICHT ZU PRÜFEN

Die von der ersten Serie von Euro-Banknoten bekannte Echtheitsprüfung mittels des Tests „FÜHLEN–SEHEN–KIPPEN“ kann auch bei der Europa-Serie ganz einfach durchgeführt werden.

1 FÜHLEN

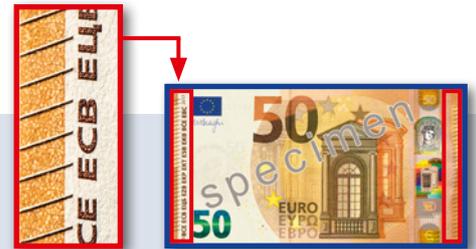


Beschaffenheit des Banknotenpapiers – Achten Sie darauf, dass sich das Papier griffig und fest anfühlt.

Fühlbares Relief – Bei Hauptmotiv, Schrift und großer Wertzahl ist ein Relief spürbar.

> Was ist neu?

Auf der Vorderseite der neuen Banknoten lässt sich am linken und rechten Rand jeweils eine Reihe kurzer erhabener Linien ertasten.



2 SEHEN



Wasserzeichen – Betrachten Sie die Banknote gegen das Licht. Ein schemenhaftes Motiv wird sichtbar, in dem der Wert der Banknote und das Hauptmotiv zu erkennen sind.

> Was ist neu?

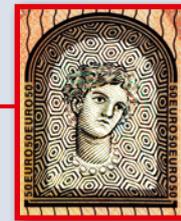
– Das Porträt-Wasserzeichen

Ein Porträt der Europa wird sichtbar.



– Das Porträt-Fenster im Hologramm

Bei Betrachtung gegen das Licht wird das Fenster durchsichtig. In ihm erscheint ein Porträt der Europa, das von beiden Seiten des Geldscheins zu erkennen ist.



3 KIPPEN

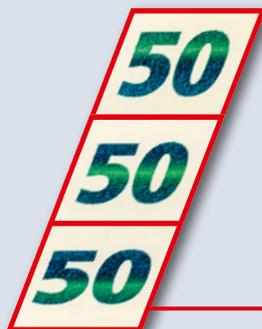


Hologramm – Kippen Sie die Banknote. Der Folienstreifen im rechten Teil der Vorderseite zeigt die Wertzahl und das €-Symbol.

> Was ist neu?

– Die Smaragd-Zahl

Sie sehen eine glänzende Zahl, auf der sich ein Lichtbalken auf und ab bewegt. Außerdem verändert die Zahl ihre Farbe von Smaragdgrün zu Tiefblau.



– Das Porträt-Fenster im Hologramm

Das Fenster am oberen Rand des Hologramms zeigt ein Porträt der Europa. Beim Kippen der Banknote ist im Fenster auch die von regenbogenfarbenen Linien umgebene Wertzahl der Banknote zu sehen. Auf der Rückseite erscheint die kleine regenbogenfarbene Wertzahl mehrfach im Fenster.



WICHTIGE FAKTEN ZUR EUROPA-SERIE

- Die Europa-Serie enthält neue, ausgefeilte Sicherheitsmerkmale, die einen noch besseren Fälschungsschutz bieten.
- Die neuen Euro-Banknoten werden in den nächsten Jahren schrittweise in aufsteigender Reihenfolge eingeführt. Der neue 5-€-Schein wurde 2013 eingeführt, der neue 10-€-Schein 2014 und der neue 20-€-Schein 2015. Am 4. April 2017 folgt die neue 50-€-Banknote.
- Zum Abbau der noch vorhandenen Bestände werden 50-€-Banknoten der ersten Serie weiterhin parallel zu den neuen 50-€-Geldscheinen ausgegeben. Bei allen Stückelungen werden beide Serien parallel umlaufen.
- Die Hersteller und Anbieter von Banknotenbearbeitungsgeräten wurden in die Entwicklung der Europa-Serie involviert, damit sie sich auf die Einführung der neuen Geldscheine vorbereiten können.
- Wie die EZB in ihrer Pressemitteilung vom 4. Mai 2016 erklärte, wird es mit der Europa-Serie keinen 500-€-Schein mehr geben. Die anderen Stückelungen – von 5 € bis 200 € – werden beibehalten. Die 100-€- und 200-€-Banknoten der Europa-Serie sollen gegen Ende des Jahres 2018 eingeführt werden.
- Die Geldscheine der ersten Serie können irgendwann in ferner Zukunft und nach frühzeitiger Ankündigung ihre Gültigkeit als gesetzliches Zahlungsmittel verlieren. Ihren Wert werden die Banknoten der ersten Serie allerdings dauerhaft behalten, da sie für unbefristete Zeit bei den nationalen Zentralbanken des Eurosystems umgetauscht werden können.



➤ Für Sehbehinderte geeignet

Die unterschiedlichen Maße der Euro-Banknoten spiegeln die jeweiligen Nennwerte wider – je größer der Schein, desto höher der Wert. So können Sehbehinderte die verschiedenen Stückelungen in ihren Portemonnaies entsprechend anordnen. Während der Gestaltungsphase für die Europa-Serie wurden Menschen mit Sehbehinderung zurate gezogen. Damit wurde sichergestellt, dass die neuen Scheine Merkmale aufweisen, die Nutzern mit eingeschränktem Sehvermögen einen sichereren Umgang mit dem Euro-Bargeld ermöglichen. So wurden auf der Vorderseite beispielsweise große, deutlich sichtbare Schriftzeichen aufgedruckt, und an den Rändern befinden sich ertastbare Unterscheidungsmerkmale. Die Hauptfarben der Euro-Scheine der ersten Serie wurden beibehalten, allerdings wurden sie bei der Europa-Serie kräftiger ausgeführt, um die Unterscheidung zwischen den unterschiedlichen Stückelungen zu erleichtern.

DIE INFORMATIONSKAMPAGNE ZUM 50-€-SCHEIN

Hauptziel der Informationskampagne ist es, die Öffentlichkeit und Personen, die mit Bargeld arbeiten, mit den neuen Banknoten und ihren Sicherheitsmerkmalen vertraut zu machen.



15. Juni 2016: Beginn des Partnerprogramms zum 50-€-Schein im Rahmen eines Seminars des Eurosystems für Hersteller und Anbieter von Banknotenbearbeitungsgeräten in Madrid

5. Juli 2016: Start des Online-Wettbewerbs „Tetris® neuer 50-€-Schein“²



5. Juli 2016: Vorstellung der neuen 50-€-Banknote bei der Europäischen Zentralbank in Frankfurt am Main

6. Juli 2016: Der neue 50-€-Schein wird Herstellern und Anbietern von Banknotenbearbeitungsgeräten leihweise überlassen, damit sie in ihren eigenen Räumlichkeiten und an Gerätestandorten Tests durchführen und leichter Anpassungen an den Geräten vornehmen können



4. Quartal 2016: Die nationalen Zentralbanken versenden Informationsmaterial zur neuen 50-€-Banknote an Geschäftsbanken, Polizei, Handelskammern, Berufsverbände usw. Unter www.neue-euro-banknoten.eu stehen mit den E-Learning-Tools „Wissenswertes rund um Banknoten“ und „Euro Cash Academy“ aktuelle Lehrmaterialien zur Verfügung



Vier Wochen vor der Inverkehrgabe: Faltblätter zur neuen 50-€-Banknote werden an drei Millionen Verkaufsstellen im Euroraum versandt

2017: Veröffentlichung von Kurzfilmen über die neue 50-€-Banknote im Internet



4. April 2017: Inverkehrgabe der neuen 50-€-Banknote

> Abbildungen der Euro-Banknoten

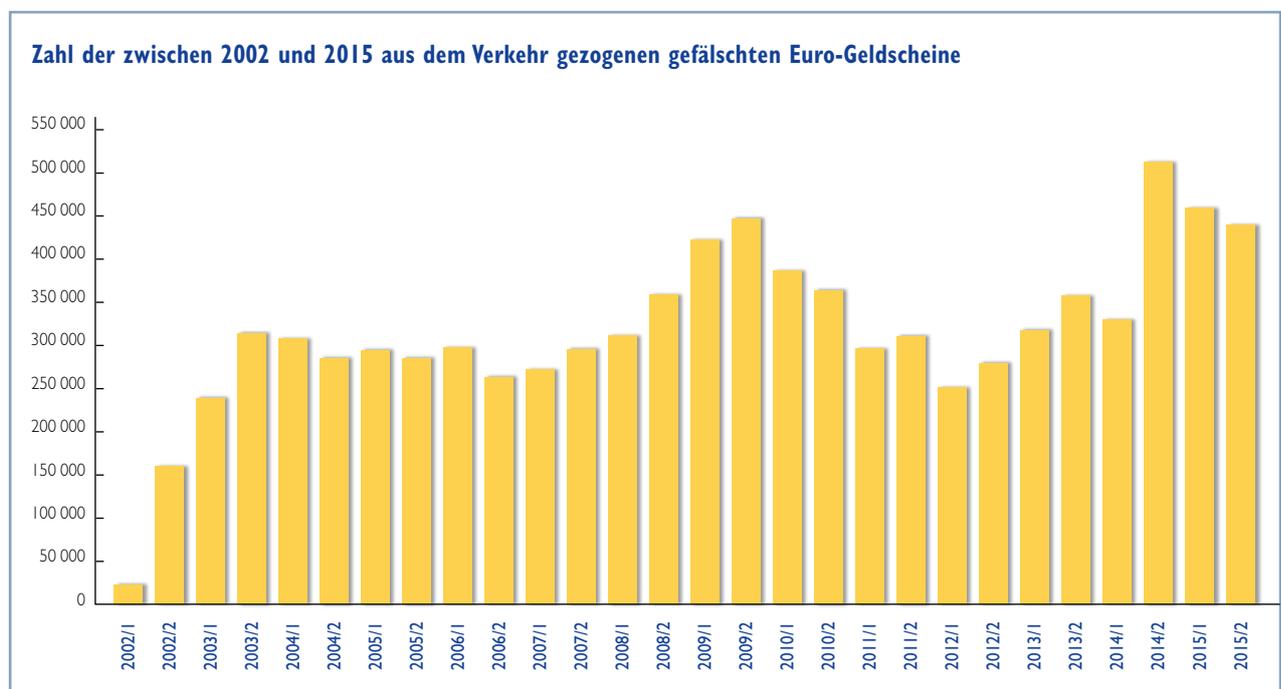
Die Abbildungen der Euro-Banknoten sind digital geschützt. Organisationen mit einem legitimen Interesse an der Reproduktion von Abbildungen der Euro-Banknoten sollten ungeschützte Abbildungen anfordern. Voraussetzung für die Bereitstellung der Abbildungen ist die Unterzeichnung einer Vertraulichkeitserklärung.

Diese kann per E-Mail an info@ecb.europa.eu angefordert werden. Weitere Informationen können unter www.ecb.europa.eu/euro/banknotes/images/html/index.de.html abgerufen werden.

SCHUTZ DER EURO-BANKNOTEN

> Wirksame Maßnahmen zur Falschgeldbekämpfung

Das Eurosystem unternimmt erhebliche Anstrengungen, um sicherzustellen, dass sowohl die Öffentlichkeit als auch Personen, die mit Bargeld arbeiten, darüber informiert sind, wie ein gefälschter Geldschein zu erkennen ist. Es stellt auch Verzeichnisse jener Geräte zur Echtheitsprüfung und Bearbeitung von Banknoten bereit, bei denen offiziell bestätigt wurde, dass sie Fälschungen erkennen und einziehen können.



Darüber hinaus arbeitet die EZB eng mit der Europäischen Kommission (die für Informationen über die Fälschung von Euro-Münzen zuständig ist), Europol, Interpol sowie den nationalen Polizeikräften zusammen. Eine weitere wichtige Maßnahme gegen Fälschungen besteht darin, sicherzustellen, dass die Öffentlichkeit mit den neuen Euro-Banknoten vertraut ist.



PARTNERPROGRAMM

Die nationalen Zentralbanken des Eurosystems unterstützen Bargeldakteure bei den Vorbereitungen auf die Einführung der neuen 50-€-Banknoten. Sie bieten Herstellern von Banknotenbearbeitungsgeräten seit dem 4. April 2016 die Möglichkeit, die neuen Banknoten in ihren Geschäftsräumen zu testen. Ab dem 6. Juli 2016 werden sie den Herstellern von Banknotenbearbeitungsgeräten die neuen 50-€-Banknoten leihweise für Tests in ihren eigenen Räumlichkeiten und an Gerätestandorten überlassen.

Das neue Partnerprogramm für die 50-€-Banknote wurde am 15. Juni 2016 anlässlich eines Seminars des Eurosystems bei der Banco de España in Madrid gestartet. Ähnlich wie das Partnerprogramm für die 20-€-Banknote im Jahr 2015, an dem über 500 Industrieunternehmen aus ganz Europa teilnahmen, soll die Zusammenarbeit sicherstellen, dass alle Banknotenbearbeitungsgeräte im Euroraum rechtzeitig angepasst werden.

Herstellern, Anbietern und Nutzern von Banknotenbearbeitungsgeräten werden vielfältige Lehr- und Informationsmaterialien zur Verfügung gestellt, von denen die meisten in den Amtssprachen der EU erhältlich sind.

Im Rahmen des Partnerprogramms werden die EZB und die 19 nationalen Zentralbanken des Eurosystems:

➤ direkt mit den Partnern über die Europa-Serie und die Notwendigkeit kommunizieren, Geräte für die Bearbeitung und Echtheitsprüfung von Banknoten auf den neuen 50-€-Geldschein umzurüsten;

➤ eine Reihe von Veranstaltungen und Aktionen organisieren, um im Vorfeld für die Einführung der neuen 50-€-Banknote zu sensibilisieren;

➤ elektronische Medien und Printmedien zu den neuen Banknoten in 23 Amtssprachen der Europäischen Union bereitstellen, um die Partner bei der Kommunikation mit ihren Zielgruppen zu unterstützen;

➤ die Partner zur Unterzeichnung eines Memorandum of Understanding auffordern, in dem sie sich zur rechtzeitigen Unterstützung der Anpassung von Banknotenbearbeitungsgeräten, Verkaufs- und Ticketautomaten sowie Geräten zur Echtheitsprüfung an die neue 50-€-Banknote verpflichten.

Von Herstellern und Anbietern von Banknotenbearbeitungsgeräten wird erwartet, dass sie so bald wie möglich mit den nötigen Anpassungen beginnen. Die Nutzer von Geräten zur Bearbeitung und Echtheitsprüfung von Banknoten sollten ebenfalls ihre jeweiligen Gerätehersteller oder -anbieter kontaktieren, um sich auf die Anpassung vorzubereiten. Wer den Kauf eines Geräts zur Bearbeitung oder Echtheitsprüfung von Banknoten plant, sollte den Anbieter fragen, ob das von ihm angebotene Gerät die neuen Banknoten akzeptiert oder entsprechend angepasst werden kann.

Verzeichnisse jener Geräte zur Echtheitsprüfung und Bearbeitung von Banknoten, die für die Zwecke der neuen 5-€, 10-€- und 20-€-Scheine bereits angepasst und von den Zentralbanken des Eurosystems entsprechend getestet wurden, sind auf der Website der EZB unter www.ecb.europa.eu/euro/cashprof/cashhand/devices/html/results.de.html abrufbar. Sobald entsprechende Testergebnisse für den neuen 50-€-Schein vorliegen, werden die Verzeichnisse aktualisiert. Die aktualisierten Verzeichnisse werden dieses und nächstes Jahr auf der Website der EZB veröffentlicht.



ECKDATEN ZUR NEUEN 50-€-BANKNOTE

2016



Pressemitteilung

Seminar des Eurosystems für Hersteller und Anbieter von Banknotenbearbeitungsgeräten bei der Banco de España in Madrid.

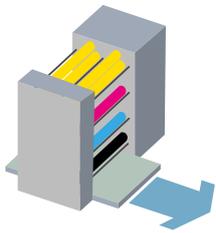
15.
Jun.



Pressemitteilung

Die neue 50-€-Banknote wird der Öffentlichkeit bei der EZB in Frankfurt am Main vorgestellt.

5.
Jul.



Neue 50-€-Banknoten werden Herstellern und Anbietern von Banknotenbearbeitungsgeräten leihweise für die Umstellung ihrer Geräte überlassen.



2017



Pressemitteilung

Faltblätter zur neuen 50-€-Banknote werden an drei Millionen Verkaufsstellen im Euroraum versandt.



März



Pressemitteilung



Frühjahr

Die neue 50-€-Banknote wird im gesamten Euroraum in Verkehr gegeben.



PRESSESTELLEN DES EUROSISTEMS



EUROPEAN CENTRAL BANK
EUROSISTEM

European Central Bank
Directorate General Communications
Sonnemannstraße 20
60314 Frankfurt am Main
Germany
Tel.: +49 69 1344 7455
Fax: +49 69 1344 7401
Email: info@ecb.europa.eu
www.new-euro-banknotes.eu
www.euro.ecb.europa.eu



ΤΡΑΠΕΖΑ ΤΗΣ ΕΛΛΑΔΟΣ
ΕΥΡΟΣΥΣΤΗΜΑ

Υπηρεσία Τύπου
Ελ. Βενιζέλου 21
102 50 Αθήνα
Ελλάδα
Τηλ: +30 210 320 3447
Φαξ: +30 210 320 3922
E-mail: press@bankofgreece.gr
Internet: www.bankofgreece.gr



LATVIJAS BANKA
EUROSISTEMA

Jānis Silkalns
Preses sekretārs
K. Valdemāra ielā 2A, Rīgā
LV-1050
Tel.: +371 6702 23594
E-pasts: presdienests@bank.lv
Interneta vietne: www.bank.lv



ÖNB
OESTERREICHISCHE NATIONALBANK
EUROSISTEM

Christian Gutleiderer
Pressesprecher
Otto-Wagner-Platz 3
1090 Wien
Österreich
Tel.: +43 1 404 20 6900
Fax: +43 1 403 17 44
E-Mail: christian.gutleiderer@oenb.at
Internet: www.oenb.at



Banque Nationale Bank
DE BELGIË
EUROSISTEM

Kristin Bosman
Porte-parole / Woordvoester
Bld de Berlaimont 14
1000 Bruxelles / Brussel
Belgique / België
Tél / Tel.: +32 2 221 46 28
Télécopie / Fax: +32 2 221 31 60
Courriel / E-mail: pressoffice@nbb.be
Internet: www.nbb.be



BANCO DE ESPAÑA
Eurosistema

Ricardo Fernández
Jefe de la División de Relaciones con los Medios
y Documentación
Alcalá, 48
E-28014 Madrid
España
Tel.: +34 91 338 5044
Fax: +34 91 338 5203
Correo electrónico: comunicacion@bde.es
Internet: www.bde.es



LIETUVOS BANKAS
EUROSISTEMA

Public Relations Division
Gedimino pr. 6
01 103 Vilnius
Lithuania
Tel.: +370 5 268 0072
E-mail: media@lb.lt
Internet: www.lb.lt



BANCO DE PORTUGAL
EUROSISTEMA

Direção de Comunicação
Rua do Comércio, 148
1100-150 Lisboa
Portugal
Tel.: +351 213 215 358
Correio eletrónico: info@bportugal.pt
Internet: www.bportugal.pt



**DEUTSCHE
BUNDESBANK**
EUROSISTEM

Zentralbereich Kommunikation
Pressestelle
Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Main
Deutschland
Tel.: +49 69 9566 3511
Fax: +49 69 9566 3077
E-Mail: presse@bundesbank.de
Internet: www.bundesbank.de



BANQUE DE FRANCE
EUROSISTEM

Olivier Aubry
Chef du service de la Communication
externe et digitale
007-1049
9, rue du Colonel Driant
75049 Paris CEDEX 01
France
Tel.: +33 1 42 92 39 00
Télécopie: +33 1 42 92 39 41
Courriel: service.de.presse@banque-france.fr
Internet: www.banque-france.fr



bcc
BANQUE CENTRALE DU LUXEMBOURG
EUROSISTEM

Marc Konsbruck
Communication Officer
2, boulevard Royal
L-2983 Luxembourg
Tél.: +352 4774 4265
Télécopie: +352 4774 4910
Courriel: info@bcl.lu
Internet: www.bcl.lu



**BANKA
SLOVENIJE**
BANK OF SLOVENIA
EUROSISTEM

Odnosi z javnostmi
Slovenska 35
1505 Ljubljana
Slovenija
Tel.: +386 1 47 19 153, +386 1 47 19 777
Faks: +386 1 47 19 724
E-pošta: pr@bsi.si
Internet: www.bsi.si



EESTIPANK
EUROSISTEM

Avalike suhete allosakond
Estonia pst 13
15095 Tallinn
Eesti
Tel.: +372 668 0965, +372 668 0745
Faks: +372 668 0954
E-post: press@eestipank.ee
www.eestipank.ee



BANCA D'ITALIA
EUROSISTEMA

Antonella Dragotto
Capo Divisione Stampa e Relazioni esterne
Via Nazionale 91
00184 Roma
Italia
Tel.: +39 06 4792 5566
Fax: +39 06 4792 2253
E-mail: stampabi@bancaditalia.it
Site Internet: www.bancaditalia.it



BANK ĊENTRALI TA' MALTA
CENTRAL BANK OF MALTA
EUROSISTEM

Clive Bartolo
Uffiċjal Ewileni għall-Komunikazzjoni
Pjazza Kastija
Valletta VLT 1060
Malta
Tel.: +356 2550 3104 / 5
Fax: +356 2550 4950
E-mail: publicrelations@centralbankmalta.org
Internet: www.centralbankmalta.org



NÁRODNÁ BANKA SLOVENSKA
EUROSISTEM

Tlačové a edičné oddelenie
Imricha Karvaša 1
813 25 Bratislava
Slovenská republika
Tel.: +421 2 5787 2147
Fax: +421 2 5787 1128
E-mail: info@nbs.sk
Internet: www.nbs.sk



Banc Ceannais na hÉireann
Central Bank of Ireland
EUROSISTEM

Press office
PO Box 559
Dame Street
Dublin 2
Ireland
Tel.: +353 1 224 6299
E-mail: press@centralbank.ie
Internet: www.centralbank.ie



ΚΕΝΤΡΙΚΗ ΤΡΑΠΕΖΑ ΤΗΣ ΚΥΠΡΟΥ
ΕΥΡΟΣΥΣΤΗΜΑ

Γραφείο Τύπου
Κεντρική Τράπεζα της Κύπρου
Λεωφόρος Κένεντυ 80
1076 Λευκωσία
Κύπρος
Τηλ: +357 22714465, +357 22714503
Φαξ: +357 22378151
E-mail: pressoffice@centralbank.gov.cy
Internet: www.centralbank.gov.cy



DeNederlandscheBank
EUROSISTEM

Herman Lutke Schipholt
Persvoorlichter
Westeinde 1
1017 ZN Amsterdam
Nederland
Tel.: +31 20 524 2712
Mobiel: +31 6 5249 6900
E-mail: hj.lutke.schipholt@dnb.nl
Internet: www.dnb.nl



SUOMEN PANKKI
FINLANDS BANK
EUROSISTEM

Richard Brander
Vanhempi tiedottaja / Senior informator
Snellmaninkatu / Snellmansplatsen
PL 160 / PB 160
00101 Helsinki / Helsingfors
Suomi / Finland
Puhelin / Telefon: +358 10 831 2206
Sähköposti / Kontakt: richard.brander@bof.fi
Internet: www.suomenpankki.fi / www.finlandsbank.fi



ЕВРОПЕЙСКА ЦЕНТРАЛНА БАНКА
BANCO CENTRAL EUROPEO
EVROPSKÁ CENTRÁLNÍ BANKA
DEN EUROPÆISKE CENTRALBANK
EUROPÄISCHE ZENTRALBANK
EUROOPA KESKRAHK
ΕΥΡΩΠΑΪΚΗ ΚΕΝΤΡΙΚΗ ΤΡΑΠΕΖΑ
EUROPEAN CENTRAL BANK

BANQUE CENTRALE EUROPÉENNE
AN BANC CEANNAIS EORPACH
EUROPSKA SREDIŠNJA BANKA
BANCA CENTRALE EUROPEA
EIROPAS CENTRĀLĀ BANKA
EUROPOS CENTRINIS BANKAS
EURÓPAI KÖZPONTI BANK
BANK ĆENTRALI EWROPEW

EUROPESE CENTRALE BANK
EUROPEJSKI BANK CENTRALNY
BANCO CENTRAL EUROPEU
BANCA CENTRALĂ EUROPEANĂ
EURÓPSKA CENTRÁLNA BANKA
EVROPSKA CENTRALNA BANKA
EUROOPAN KESKUSPANKKI
EUROPEISKA CENTRALBANKEN

EUROSYSTEM